

RAINBOW NEWS

aus dem FreiRaum



KINDER
SCHUTZ
MÜNCHEN

RainbowNews aus dem FreiRaum

34. Ausgabe
für das Kita – Jahr 2025/2026
September – Dezember 2025



Liebe FreiRaum-Eltern,

Vorwort

ein ereignisreiches Jahr neigt sich langsam dem Ende zu, und in unserer Kita liegt noch immer ein Hauch von Lichterglanz, Plätzchenduft und fröhlichem Kinderlachen in der Luft. Die Adventszeit hat uns viele besondere gemeinsame Momente geschenkt, die wir miteinander erleben durften.

Ein ganz besonderes Highlight war unsere Nikolaus-Dampfungfahrt, bei der die Kinder mit leuchtenden Augen unterwegs waren und der Nikolaus für staunende Gesichter sorgte. Auch unser gemeinsames Winterfest war ein wunderschöner Anlass, um zusammenzukommen, zu feiern und die Gemeinschaft zu spüren – mit warmen Gesprächen, fröhlichen Liedern und vielen kleinen Glücksmomenten.

Diese gemeinsame Adventszeit hat uns gezeigt, wie wertvoll Zusammenhalt, Zeit füreinander und kleine Rituale sind. Wir blicken dankbar auf diese besonderen Wochen zurück und möchten uns bei allen Kindern, Familien und Mitarbeitenden für das Vertrauen, die Unterstützung und das Miteinander bedanken.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien eine wundervolle, erholsame Zeit, ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr.

Herzliche Grüße

Isabella von Sazenhofen & das FreiRaum - Team



Inhaltsverzeichnis

Vorwort

1. Rückblick aus der Memfido Gruppe
2. Rückblick aus der Forta Animo Gruppe
3. Vorkurs Deutsch
4. Rezepte aus der Küche

Rückblick aus der Memfido Gruppe

September

Der September war bunt, lebendig und voller spannender Erlebnisse!

Zu Beginn des Monats haben wir gemeinsam mit den Kindern einen Geburtstagskalender gestaltet. Jeder bekam seinen eigenen Platz auf dem Kalender – verziert mit bunten Luftballons, Kleister und Farbe. Dabei sind wunderschöne Kunstwerke entstanden, die nun unsere Gruppenräume schmücken.

Im Rahmen unseres Projektthemas “Die Jahreszeiten und ihre Elemente” haben wir viele Gesprächskreise gemacht. Die Kinder konnten ihre Gedanken und Ideen teilen – was sie besonders an Frühling, Sommer, Herbst und Winter interessiert, welche Veränderungen sie beobachten und welche Fragen sie haben. Passend dazu haben wir das Buch „Zehn Blätter fliegen davon“ gelesen – eine wunderbare Geschichte, die uns den Herbst auf besondere Weise nähergebracht hat.

Jeden Tag gibt es bei uns eine Vorlesezeit, bei der wir aktuell Geschichten aus einem großen Disney-Buch lesen. Die Kinder freuen sich jeden Tag aufs Neue auf die spannenden Abenteuer.



Ein besonderes Highlight war unser Ausflug zum Raketen-Spielplatz. Dort wurde gerutscht, geklettert und gelacht – einfach ein toller Vormittag! Auf dem Rückweg haben wir einen kleinen Herbst-Spaziergang gemacht und gemeinsam beobachtet, wie sich die Welt langsam verändert: Die Blätter färben sich, es wird windiger und es riecht schon ein bisschen nach Herbst.

Auch bei unseren „Großen“ hat sich etwas getan: Die Vorschulkinder haben sich einen neuen Gruppennamen gegeben und heißen jetzt stolz die Superhörnchen! 🐘



Nicht zuletzt war der September auch für viele Familien ein aufregender Monat – denn die Eingewöhnung der neuen Kinder hat in beiden Gruppen stattgefunden. Wir freuen uns sehr, dass unsere Gruppen wieder wachsen und die neuen Kinder sich nach und nach bei uns einleben.

Wir sind gespannt, was der Oktober für uns bereithält!



Oktober – Entdeckungen im goldenen Herbst

Im Oktober drehte sich alles um den Herbst – seine Farben, seine Klänge und seine Schätze in der Natur.

Bei spannenden Bilderbuchbetrachtungen wie „Der Bär“ oder „Der Wald im Herbst“ tauchten wir in Geschichten und Gespräche über Tiere, Bäume und den Wandel der Jahreszeiten ein.

In unseren Gesprächsrunden lernten wir mehr über die Jahreszeiten, bastelten kunterbunte Drachen und reimten Herbstgedichte. Ein echtes Highlight war das gemeinsame Herbst-, Halloween- und Lichterfest, bei dem wir gefeiert, gelacht und getanzt haben.

Bei unseren Spaziergängen zur Isar und durch das Viertel sammelten wir bunte Blätter und untersuchten mit Lupenbechern kleine Tiere. Aus den gesammelten Naturmaterialien und Verpackungen entstand ein tolles, nachhaltiges Herbstkunstwerk. Auch ein Ausflug auf den Spielplatz durfte natürlich nicht fehlen!





Ganz aufregend war der Probe-Feueralarm in der Einrichtung – alle Kinder haben super mitgemacht! Die Vorschulkinder wählten zudem ihren Gruppennamen:

🌟 „Die Feuerfunken und Regentropfen“! ☁️ 🔥

In der Vorschule werden jetzt auch die Jahresthemen besprochen und spannende Aufgaben übernommen.



Außerdem gab es viele kreative Aktivitäten:

Wir bastelten Laternen für das Herbstfest, Kürbisse aus Papier und echte Kürbisse, die ausgehöhlt und geschnitzt wurden. Die Kinder gestalteten ein großes Herbstplakat, machten Yoga in der Turnhalle und übten fleißig für die Herbstfest-Demo.

Auch in unseren Räumen hat sich einiges getan – die Bibliothek und die Turnhalle wurden neu gestaltet, und laden nun zum Entdecken, Lesen und Bewegen ein.

🌀 Wir blicken auf zwei erlebnisreiche, kreative und fröhliche Monate zurück – mit viel Gemeinschaft, Natur und Spaß am Lernen!

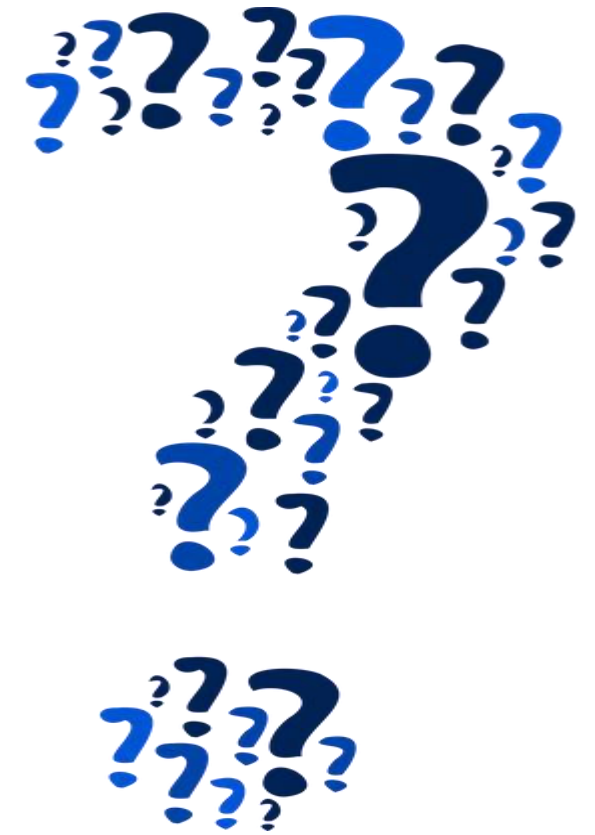


November

Im November beschäftigten wir uns im Gesprächskreis intensiv mit dem Element Luft. Gemeinsam haben wir erforscht, welche Rolle Luft in unserem Körper spielt. Die Einführung begann mit einem kleinen „Anatomiekurs“: Wir ertasteten unsere Knochen im Brust- und Lungenbereich und spürten unter anderem unser Brustbein. Anschließend machten wir Atemübungen, um die „Reise der Luft“ im Körper besser zu verstehen.



Wir klärten Fragen wie: Wie atmen wir ein? Was passiert in unseren Lungen? Was atmen wir aus? Warum atmen wir manchmal schneller – zum Beispiel beim Sport – und manchmal langsamer?

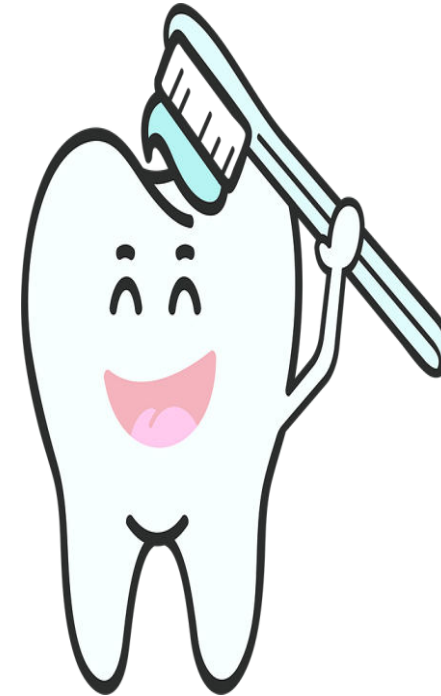


Natürlich kam auch der musikalische Teil nicht zu kurz. Gemeinsam sangen wir schöne Winter- und Weihnachtslieder wie „In der Weihnachtsbäckerei“, „Schneeflöckchen, Weißröckchen“ und „Leise rieselt der Schnee“.



Ein besonderes Highlight war der Besuch der Zahnputzfee, die uns tolle Tipps zum Zähneputzen gab.

Außerdem liefen die Vorbereitungen für das Winterfest bereits auf Hochtouren.



Wir feierten Geburtstage, bastelten Tannenbäumchen zur Dekoration der Gruppe und nutzten im Morgenkreis unsere Gefühlskarten, um über unsere Emotionen zu sprechen.



Für viel Bewegung sorgte das Spiel „Frozen“: Die Kinder nahmen verschiedene Posen ein, ein Kind verließ den Raum, die Posen wurden verändert – und anschließend musste erraten werden, was sich verändert hat. Das sorgte für viel Freude und Spannung.



In unserer Erzählrunde teilten die Kinder spannende Erlebnisse. Ein Kind erzählte von einem Straßenkünstler, und so philosophierten wir gemeinsam darüber, was Kunst ist und wo man sie findet. Die Kinder fanden viele Beispiele: Malen, Tanzen, Basteln, Singen, Bauen, Fotografieren, Kochen, Backen, Schminken – alles kann Kunst sein!

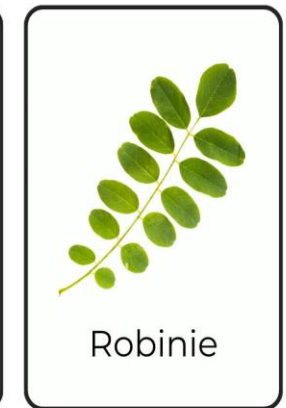
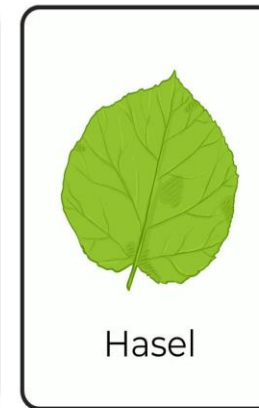
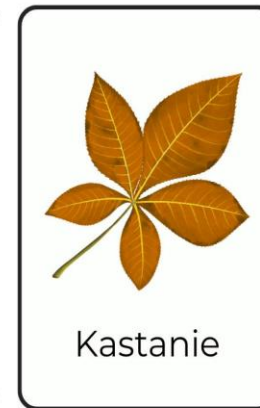
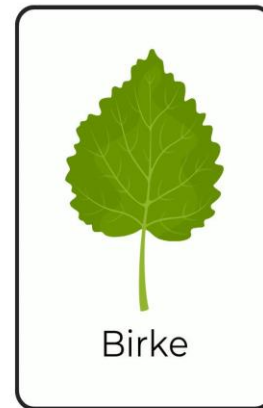
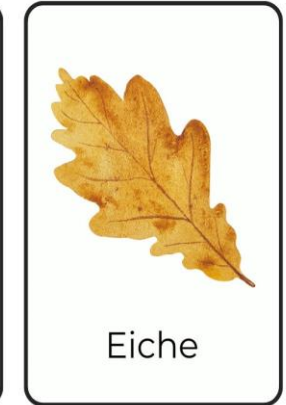
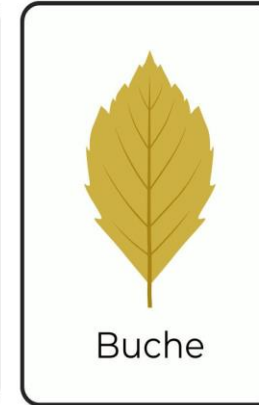
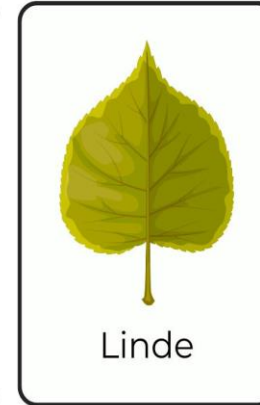
Wir ließen die Gedanken frei fließen, tauschten uns aus und erweiterten unsere Sichtweisen.



Passend zu unserem Projektthema spielten wir Flüsterpost.
Außerdem machten wir eine meditative Traumreise in die Unterwasserwelt. Danach gestalteten wir aus verschiedenen Materialien ein großes gemeinsames Kunstwerk. Die Kinder visualisierten, was sie gehört hatten, und fanden kreative Titel dafür.



Bei einer Mitmachgeschichte in Verbindung mit dem Vorkurs Deutsch („Spaziergang im Park“) erkannten und benannten die Kinder verschiedene heimische Laubbäume und ihre Blätter.



Dezember

Im Dezember war besonders viel los – es begann mit unserem Winterfest, bei dem es Kinderschminken, Tanzen und sogar eine Tombola gab.

Jeden Tag durfte ein anderes Kind unseren Adventskalender öffnen. Darin fanden sich spannende Geschichten, Rätsel und natürlich Schokolade.

Ein großes Highlight war die Fahrt mit der Dampflock „Hogwarts Express“ durch München. Vom Nikolaus bekamen wir leckeren Lebkuchen geschenkt.



Wir sangen Weihnachtslieder, bastelten Nikoläuse, hörten die Nikolausgeschichte und tauchten ein in verschiedene Advents- und Weihnachtsgeschichten, Gedichte und Rätsel.

Auch unser weihnachtliches Basteln brachte viel Freude – die Gruppe wurde festlich dekoriert mit Tannenbäumen, Lebkuchenmännern und vielen selbstgemachten Kunstwerken.



Gemeinsam backten wir Plätzchen für das Winterfest und besuchten den Weihnachtsmarkt.

Als weihnachtliches Highlight veranstalteten wir bei uns in der Gruppe ein Weihnachtskino mit heißem Kakao. „Die Supermonster – Monstermäßige Weihnachten“ ist ein kurzer, altersgerechter Weihnachtsfilm, dieser unterstützt unsere Pädagogische Arbeit und greift die Themen kulturelle Vielfalt, Individualität und Wir – Gefühl auf. Natürlich haben wir auch im Dezember viel zu weihnachtlichen Musik getanzt und die Vorweihnachtszeit genossen.



Rückblick aus der Forta Animo Gruppe

September

Rückblick September – Thema: *Herbst – Luft*

Im Monat September beschäftigten wir uns im Rahmen des Projekts „**Herbst – Luft**“ intensiv mit dem Element Luft und den Veränderungen in der Natur. Durch verschiedene Angebote und Ausflüge erhielten die Kinder die Möglichkeit, Luft mit allen Sinnen wahrzunehmen, zu beobachten und spielerisch zu erforschen.



Spaziergang – Beobachtung: *Wie bewegt sich die Luft?*

Rückblick:

Bei gemeinsamen Spaziergängen beobachteten die Kinder, wie sich die Luft im Herbst bemerkbar macht. Sie stellten fest, dass sich Blätter, Äste und Haare durch den Wind bewegen und dass man Luft zwar nicht sehen, aber spüren kann.

Pädagogische Begründung:

Der Spaziergang förderte die **naturwissenschaftliche Neugier** der Kinder und regte sie zum bewussten Wahrnehmen ihrer Umwelt an.

Durch gezielte Beobachtungen

wurden **Sachwissen**, **Sprachentwicklung** (Beschreiben von Beobachtungen) sowie die **Aufmerksamkeit und**

Konzentration gestärkt.

Angebote mit Naturmaterialien

Rückblick:

Die Kinder arbeiteten mit verschiedenen Naturmaterialien wie Blättern, Stöcken oder Kastanien. Diese wurden sortiert, gelegt, gefühlt und kreativ eingesetzt.

Pädagogische Begründung:

Der Umgang mit Naturmaterialien fördert die **Feinmotorik**, die **Kreativität** sowie die **sensorische Wahrnehmung**. Gleichzeitig lernen die Kinder einen wertschätzenden Umgang mit der Natur und entwickeln ein erstes Verständnis für natürliche Materialien und deren Eigenschaften.

Drachen basteln

Rückblick:

Gemeinsam bastelten wir einen Drachen, der anschließend zum Steigenlassen genutzt wurden. Die Kinder konnten den Drachen individuell gestalten und waren aktiv in den Bastelprozess eingebunden.

Pädagogische Begründung:

Beim Basteln wurden die **Feinmotorik**, die **Hand-Auge-Koordination** und die **Ausdauer** gefördert. Zudem stärkte das eigenständige Gestalten das **Selbstbewusstsein** der Kinder und ermöglichte kreative Ausdrucksformen.



Drachen steigen lassen – *Luft erleben*

Rückblick:

Beim Drachensteigenlassen erlebten die Kinder hautnah, wie Luft und Wind wirken. Sie beobachteten, dass der Drache nur bei genügend Wind steigen kann und hatten große Freude an der Bewegung im Freien.

Pädagogische Begründung:

Diese Aktivität förderte das **Verständnis physikalischer Zusammenhänge** auf spielerische Weise. Zudem wurden die **Grobmotorik**, die **Bewegungsfreude** sowie das **soziale Miteinander** gestärkt, da die Kinder sich gegenseitig halfen und ihre Erfahrungen teilten.



Oktober

Thema: *Herbst – Luft*

Im Oktober vertieften wir das Thema „**Herbst – Luft**“ durch bewegungsreiche, sinnliche und spielerische Angebote. Die Kinder setzten sich aktiv mit herbstlichen Elementen, ihrem Körper und dem Element Luft auseinander.



Parcours mit herbstlichen Elementen

Rückblick:

Die Kinder durchliefen einen Parcours mit herbstlichen Materialien und Bewegungsaufgaben. Dabei wurde geklettert, balanciert und gesprungen.

Pädagogische Begründung:

Der Parcours förderte die **Grobmotorik**, **Koordination** und das **Körperbewusstsein**.

Gleichzeitig stärkte er das **Selbstvertrauen**, da die Kinder eigene Grenzen erprobten und Erfolgserlebnisse sammelten.



Angebot: Herbstliche Sinneswahrnehmung (Luft)

Rückblick:

In gezielten Angeboten nahmen die Kinder den Herbst mit allen Sinnen wahr, z. B. durch Fühlen von Wind, Hören von Blätterrauscheln oder bewusstes Spüren von Luftbewegungen.

Pädagogische Begründung:

Die Sinnesangebote unterstützten die **Wahrnehmungsfähigkeit**, die **Achtsamkeit** sowie die **Sprachentwicklung**, indem Eindrücke benannt und beschrieben wurden.



⚖️ Gleichgewichtsspielangebot

Rückblick:

Die Kinder nahmen an verschiedenen Gleichgewichtsspielen teil, bei denen sie balancieren und ihre Körperspannung halten mussten.

Pädagogische Begründung:

Diese Angebote stärkten die **Körperkontrolle**, das **Gleichgewicht** und die **Konzentration**. Zudem lernten die Kinder, auf ihren Körper zu hören und Bewegungen bewusst zu steuern.



☞ Angebot: Luft sichtbar machen

Rückblick:

Durch verschiedene Experimente und Spiele wurde Luft für die Kinder sichtbar gemacht, z. B. durch Pusten, Bewegung von Materialien oder leichte Tücher.

Pädagogische Begründung:

Das Angebot förderte das **naturwissenschaftliche Verständnis** und weckte **Neugier und Forscherdrang**. Die Kinder lernten spielerisch Ursache-Wirkungs-Zusammenhänge kennen.



Rückblick November – Thema: *Herbst* – *Luft*

Im November wurde das Thema Luft ruhiger und bewusster aufgegriffen. Musik, Bewegung und Entspannung standen im Vordergrund.



Lieder zum Thema Herbst

Rückblick:

Gemeinsam sangen wir herbstliche Lieder und begleiteten diese teilweise mit Bewegungen oder Gesten.

Pädagogische Begründung:

Das Singen förderte die **Sprachentwicklung**, das **Rhythmusgefühl** und das **Gemeinschaftsgefühl**. Gleichzeitig unterstützte es die emotionale Ausdrucksfähigkeit der Kinder.

Herbstdekoration

Rückblick:

Die Kinder gestalteten gemeinsam herbstliche Dekorationen für den Gruppenraum.

Pädagogische Begründung:

Beim Dekorieren wurden **Kreativität**, **Feinmotorik** und die **ästhetische Wahrnehmung** gefördert. Zudem stärkte das gemeinsame Gestalten das **Wir-Gefühl** innerhalb der Gruppe.



Atemübungen (Yoga)

Rückblick:

In ruhigen Einheiten führten wir einfache Atemübungen und kindgerechte Yogaelemente durch.

Pädagogische Begründung:

Die Atemübungen förderten die **Körperwahrnehmung**, die **Entspannung** und die **emotionale Regulation**. Die Kinder lernten, zur Ruhe zu kommen und ihren Atem bewusst wahrzunehmen.



Rückblick Dezember – Thema: *Winter – Feuer* (*Wärme*)

Im Dezember wechselte das Thema zu „**Winter – Feuer**“, wobei Wärme, Geborgenheit und Gemeinschaft im Mittelpunkt standen.



Geschichten & Bilderbuch zum Thema Wärme

Rückblick:

Wir lasen Bilderbücher und Geschichten rund um das Thema Wärme, Winter und Geborgenheit.

Pädagogische Begründung:

Das Vorlesen unterstützte die **Sprachentwicklung**, die **Konzentrationsfähigkeit**. und regte die **Fantasie** der Kinder an. Gleichzeitig vermittelte es emotionale Sicherheit und Nähe

Feste

Rückblick:

Gemeinsam feierten wir winterliche und vorweihnachtliche Feste in der Gruppe.

Pädagogische Begründung:

Feste stärkten das **soziale Miteinander**, das **Gemeinschaftsgefühl** und vermittelten kulturelle Werte und Rituale.



❄️ Dekoration

Rückblick:

Die Kinder beteiligten sich an der winterlichen Dekoration der Räume.

Pädagogische Begründung:

Das Gestalten förderte die **Kreativität**, die **Feinmotorik** sowie das Gefühl von **Mitverantwortung** und Zugehörigkeit zur Gruppe.



Oktober

Vielfältige Lernerfahrungen im Vorkurs Deutsch im Oktober

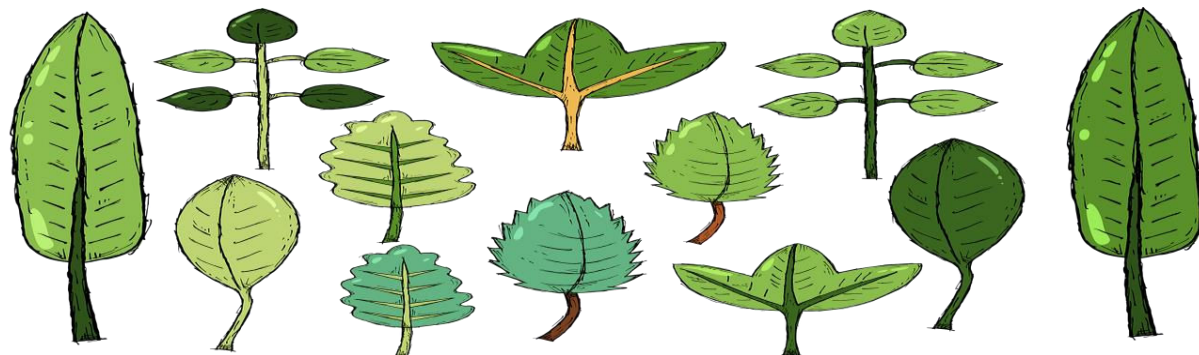
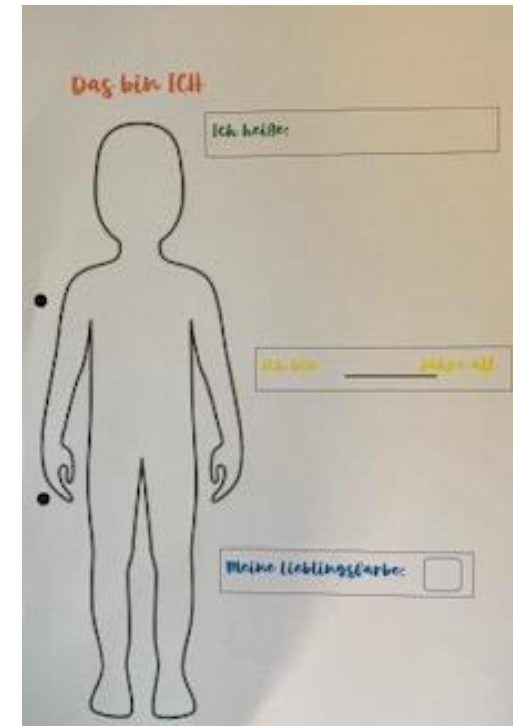
Im Oktober erlebten die Kinder im Vorkurs Deutsch abwechslungsreiche und spannende Einheiten, die Sprache, Wahrnehmung und gemeinsames Erleben miteinander verbanden.

Den Auftakt bildete ein gemeinsamer **Theaterbesuch des Stücks „Das Sams“**. Bereits der Weg dorthin bot wichtige Lernanlässe im Bereich der Verkehrserziehung. Das gemeinsame kulturelle Erlebnis stärkte zudem die Gruppengemeinschaft. Im Anschluss wurde über das Gesehene gesprochen, wodurch die Kinder angeregt wurden, Erlebnisse sprachlich auszudrücken und ihren Wortschatz zu erweitern.



In der Einheit „**Das bin ich**“ stand die eigene Person im Mittelpunkt. Mithilfe eines Fragebogens mit fünf einfachen Fragen konnten die Kinder über sich selbst sprechen. Das Lied „Von Kopf bis Fuß“ unterstützte spielerisch das Benennen von Körperteilen. Durch das behutsame Berühren verschiedener Körperteile mit einer Feder wurde die Körperwahrnehmung gefördert und gleichzeitig die passende Wortschatzarbeit vertieft.

Bei der **Blätterkunde im Stadtteil** gingen die Kinder auf Entdeckungsreise: Welche Bäume gibt es in unserer Umgebung? Die gesammelten Blätter wurden benannt, verglichen und anschließend im Kindergarten gepresst. Naturerfahrungen bieten vielfältige Sprechansätze und fördern das genaue Beobachten.



In der letzten Einheit erfolgte eine **Wiederholung der Blätterkunde**. Durch das Gestalten von Blätterdrucken für die eigene Mappe konnten die Kinder ihr Wissen festigen und kreativ umsetzen. Wiederholungen sind pädagogisch besonders wertvoll, da sie Sicherheit geben und neu Gelerntes nachhaltig verankern.

Alle Einheiten des Vorkurses sind darauf ausgerichtet, Sprache in sinnvollen, alltagsnahen Situationen zu erleben und Freude am gemeinsamen Lernen zu entwickeln.



Auch im November stand der Vorkurs Deutsch ganz im Zeichen des spielerischen und alltagsnahen Lernens. Durch Bewegung, gemeinsames Spielen und vertraute Themen aus dem Kindergartenalltag wurden Sprache und Denken gezielt gefördert.

In der ersten Einheit lernten die Kinder verschiedene Spiele kennen, darunter „**Mein rechter, rechter Platz ist frei**“ und das **Popcorn-Spiel**. Diese Spiele fördern nicht nur das Zuhören und Verstehen von Spielregeln, sondern auch den aktiven Sprachgebrauch. Zusätzlich wurden **Gegensatzpaare** (z. B. groß–klein, schnell–langsam) erarbeitet, wodurch die Kinder ihren Wortschatz erweiterten und wichtige sprachliche Strukturen kennenlernten.





Ein weiterer Schwerpunkt war das Thema **Mittagessen**. Gemeinsam wurde besprochen: Was esse ich gerne? Wie heißen die verschiedenen Gerichte? Was mag ich nicht? Was ist mein Lieblingsessen? Und was wünsche ich mir zum Mittagessen im Kindergarten? Unterstützt wurde der Austausch durch **Metacom-Karten**, die den Kindern halfen, ihre Gedanken auch visuell zu erfassen und auszudrücken. Diese Methode unterstützt besonders Kinder mit Sprachförderbedarf und stärkt die aktive Teilnahme aller.

Zum Abschluss wurde es spannend mit einem **Detektivspiel**. Fünf Gegenstände lagen in der Mitte, einer wurde heimlich entfernt – welches fehlt? Zudem erhielten die Kinder Suchaufträge wie: Finde fünf runde, fünf blaue, fünf rechteckige oder fünf gelbe Dinge. Dabei wurden genaues Hinschauen, Merkfähigkeit und das Benennen von Eigenschaften trainiert.

Die Einheiten im November zeigten, wie effektiv Sprachförderung durch Spiel, Bewegung und Alltagsthemen gelingen kann. Die Kinder erweiterten ihren Wortschatz, lernten zuzuhören, Fragen zu stellen und ihre Beobachtungen sprachlich auszudrücken – mit viel Freude und Neugier am gemeinsamen Lernen.



Gemeinsame Erlebnisse und Sprache rund um den Winter – der Vorkurs Deutsch im Dezember

Im Dezember stand der Vorkurs Deutsch ganz im Zeichen der Winter- und Weihnachtszeit. Die Einheiten boten den Kindern viele Gelegenheiten, Sprache in emotional bedeutsamen und gemeinschaftlichen Situationen anzuwenden und zu vertiefen.

In der ersten Einheit spielten die Kinder das Spiel „**Dingsda**“. Dabei beschrieben sie Gegenstände, die mit Weihnachten oder dem Winter zu tun haben, ohne sie direkt zu benennen. Dies förderte besonders den Wortschatz, die Satzbildung und das genaue Beschreiben. In einer anschließenden **Gesprächsrunde** tauschten sich die Kinder darüber aus, was sie sich zu Weihnachten wünschen. Beim **Ausprickeln von Weihnachtskugeln** wurde zudem die Feinmotorik geschult. Gleichzeitig hatten Eltern die Möglichkeit, dem Kindergarten kleine **Sachspenden** zukommen zu lassen, wodurch der Gemeinschaftsgedanke gestärkt wurde.



Ein besonderes Highlight war die **Nikolaus-Dampfzugfahrt**. Bereits der Weg dorthin bot wichtige Lernanlässe im Bereich der Verkehrserziehung. Für den Nikolaus sangen die Kinder gemeinsam Lieder, was den Zusammenhalt stärkte und sprachliche Sicherheit vermittelte. Im Anschluss wurde das Erlebte gemeinsam besprochen – ein wichtiger Schritt, um Eindrücke zu verarbeiten und sprachlich auszudrücken.

In der letzten Einheit wurden die gesammelten **Arbeitsblätter in die eigene Mappe eingeklebt**.

Die Kinder konnten stolz auf ihre bisherigen Lernfortschritte zurückblicken. Abgerundet wurde der Vormittag durch ein **gemeinsames Spiel**, das soziale Kompetenzen, Regelverständnis und Sprachfreude weiter förderte.

Die Einheiten im Dezember zeigten, wie wertvoll gemeinsames Erleben für die Sprachentwicklung ist. Durch vertraute Themen, Rituale und Gespräche wurde Sprache sinnvoll eingebettet und mit positiven Emotionen verknüpft.



Rezept des Monats September aus der Küche

Erdäpfelkas (Kartoffel Aufstrich)

Zutaten:

Kartoffeln, mehlig, gekocht
Sauerrahm
Frühlingszwiebeln
Salz, Pfeffer, Schnittlauch

Zubereitung:

Kartoffeln, sehr gut sind auch Reste geeignet,
kalt, fein reiben und mit Sauerrahm vermengen.
Mit fein geschnittenen Zwiebeln und Gewürzen
abschmecken.

Schmeckt sehr gut zur Brotzeit!



Rezept des Monats Oktober aus der Küche

Käsestangen

Zutaten:

150g Butter
250g Dinkelvollkorn Mehl
150g Käse gerieben
2EL Parmesan
2EL Kaltes Wasser
1TL Salz (auch Kräutersalz passt sehr gut)
Etwas Cayennepfeffer



Für den Belag:

Sesam
Mohn
Parmesankäse
Kräuter



Zubereitung:

Butter und Mehl zu einer krümeligen Masse kneten. Käse und Gewürze zugeben und gut mischen. Die 2 EL Wasser dazugeben und zu einem glatten Teig verarbeiten. 30 Minuten in den Kühlschrank legen. Teig ausrollen ca. 1 cm dick, mit Sesam, Mohn, Parmesankäse, Kräuter bestreuen mit der Teigrolle andrücken, danach in Streifen schneiden und bei 180 Grad 10-12 Minuten goldbraun backen.

Rezept des Monats November aus der Küche

Martinsgänse

Spekulatius Teig:

250g Butter

250g Rohrohrzucker

2 EL Milch

150g gemahlene Mandeln

2 EL Zimt

Je eine Prise Nelken, Kardamom, Salz

1 TL Kakao

500 g Mehl



Butter und Zucker schaumig rühren, alle Zutaten zugeben und verkneten.

Teig kühl stellen, ausrollen, ausstechen, backen.

Für das Rezept eignet sich hervorragend auch Dinkelvollkornmehl.

Gänse nach eigener Idee verzieren: z.B. mit Rosinen, Mandelstückchen, Sesam ...

Rezept des Monats Dezember aus der Küche

Chili sin Carne für Kinder

Zutaten für 4 Personen:

- 1 Zwiebel
- 2 Karotten
- ¼ Sellerie
- ½ Lauch
- 2 El. Rapsöl
- 1 Glas Kidneybohnen, Abtropfgewicht ca. 230g
- ½ Glas Mais, Abtropfgewicht ca. 100g
- 300ml passierte Tomaten
- 100g geräucherter Tofu, gewürfelt
- Salz, Pfeffer, Kräuter der Provence, Paprikapulver
- Lauchzwiebeln, Petersilie



Zubereitung:

Zwiebel und Gemüse waschen, schälen und fein würfeln, in Rapsöl andünsten.

Passierte Tomaten, Kidneybohnen, Mais, Tofu und Gewürze zugeben.

Ca. 20-25 Minuten leicht köcheln lassen, abschmecken.

Zum Servieren, Lauchzwiebeln in Ringe geschnitten und gehackte Petersilie auf das Chili geben.

Dazu schmeckt Vollkorn-Couscous mit etwas Olivenöl zubereitet.

❤ - liche Grüße
Das FreiRaum - Team



KINDER
SCHUTZ
MÜNCHEN



Karriere im KINDERSCHUTZ MÜNCHEN

www.kinderschutz.de/jobs

Der **KINDERSCHUTZ MÜNCHEN** ist ein überkonfessioneller und parteipolitisch ungebundener Träger der Kinder- und Jugendhilfe, Betreuungs- und Vormundschaftsverein sowie Betriebsträger von 12 Kindertageseinrichtungen.

Unsere Angebote der Kinder- und Jugendhilfe umfassen die ambulante Erziehungshilfe, Beratung bei sexuellem Missbrauch, Migrationsangebote, soziale Arbeit an Schulen, Stadtteilangebote, stationäre Erziehungsangebote und betreute Wohnformen.

In allen unseren Einrichtungen suchen wir regelmäßig nach Verstärkung! Informieren Sie sich jetzt und werden Sie Teil unseres Teams.

